

Küss die Hand, schöne Frau!



HANDSCHUHE Die neuen Exemplare sind nicht nur Wärmesponder, sie sind wahre Hingucker.

VON GINGER HEBEL

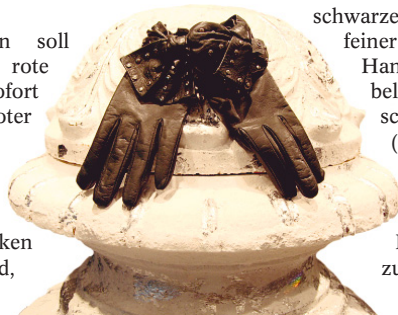
von Moschino, (links unten).

Schon lange nicht mehr waren sie so verziert und bunt und eigenwillig. Die Handschuhe der Saison überraschen mit bunten Farben und raffinierten Details und ziehen die Blicke auf sich.

Nicht ganz unheikel, dafür umso romantischer: Hellbeige Handschuhe mit Guess-Initialen, von Guess by Marciano, 139 Fr., (mitte links).

Rote Lippen soll man küssen, rote Hände ab sofort auch: Blutroter Lederhandschuh mit Schleife von Moschino, 299 Franken (zweites Bild, rechte Spalte).

Verführerisch glänzend in schwarzem Glattleder mit feiner Kette überm Handgelenk und Label-Statement. Moschino, 229 Fr., (unterstes Bild, rechte Spalte).



Sumpfgrüne Handschuhe bis zum Ellbogen für mutige Frauen, Globus, 129 Franken (drittes Bild rechts).

Handschuhe müssen kein Vermögen kosten, um die Finger der Trägerin zu wärmen. Rosarote Wollhandschuhe von Globus, 19.80 Franken (links oben).

Schwarze Lederhandschuhe mit Seidenfutter und auffallender Goldkette mit Sonne, Mond und Sterne, für Träumerinnen. Globus, 129 Franken (rechts oben).

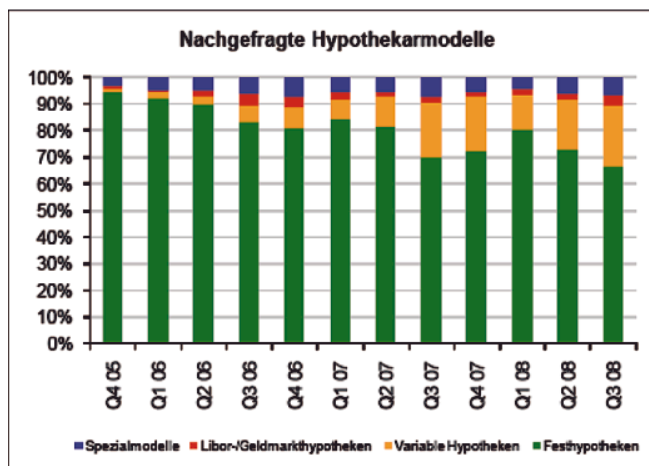
Leoparden-Print ist topaktuell, ob bei Taschen, Pullovern oder Handschuhen. Hingucker-Exemplar aus feinem Nappa-Leder, 219 Franken,

Knutschweiche Handschuhe mit nietenbesetzter Masche, 279 Franken, Armani (freistehendes Bild). ■

DER SPARTIPP DER WOCHE

Variable Hypotheken verstärkt gefragt

Variable Hypotheken sind immer noch beliebt und wurden im letzten Quartal in der Hypotheken-Börse von comparis.ch anteilmässig verstärkt nachgefragt. Nach wie vor sind variable Hypotheken günstiger als Festhypotheken. Jedoch besteht bei variablen Hypotheken auch das Risiko von steigenden Zinsen. Bisher stiegen bei variablen Hypotheken die Zinsen zwar nur sehr behutsam, doch mit der Entkoppelung der Mieten vom variablen Hypothekenzinssatz der Kantonalbanken könnte sich das in Zukunft ändern. Die Frage «fest» oder «variabel» gewinnt daher künftig an Bedeutung.



Quelle: comparis.ch

SwissGroove sendet Jazziges und Funkiges in alle Welt

SwissGroove sendet einen Mix aus Jazz, Funk, Soul, Latin, World und Lounge, verzeichnet täglich über 45 000 Hörer und hat sich somit zum weltweit meist gehörten Web-radio in seiner Sparte gemauert. Seit bald sechs Jahren sendet SwissGroove an 365 Tagen rund um die Uhr, ohne dass das Programm von Werbung, Nachrichten oder Kommentaren unterbrochen wird. Der Sender verfügt über fünf Studios, eines davon in New York. Gut Hunderttausend Tonträger füllen das Archiv, 20 000 Songs befinden sich in der Rotation. «Die grösste Arbeit besteht darin, die Songs ins MP3-Format umzuwandeln und nachzubearbeiten, damit die Qualität stimmt», erklärt Thomas P. Illes, Programmleiter und Geschäftsführer von SwissGroove, der nebenbei Jazz-Pianist und Funk-DJ ist. So wird auch möglich, Titel zu hören, die

nur mehr auf Vinyl erhältlich sind. Eine Kernstrategie von SwissGroove sei die Zusammenarbeit mit der Musikindustrie. Das Portal agiert auch als Medienpartner von Festivals und Konzertveranstalter, zum Beispiel an ausgewählten Konzerten des Jazzno jazz-Festivals. JF

@ www.swissgroove.ch



Geschäftsführer Thomas P. Illes.

Bild: PD